

Threedy GmbH und Siemens arbeiten gemeinsam an einer visuellen Computing- Plattform für immersive Erfahrungen

- **Erschließung digitaler Modelldaten über den gesamten Produktlebenszyklus für Antriebssysteme**
- **Zugriff auf CAD-Daten im Web, Augmented Reality und Virtual Reality**
- **Kombination von IIoT mit Visual Computing für die Zusammenarbeit in der Entwicklung und Fehlerbehebung**

Antriebssysteme sind zentrale Bestandteile in industriellen Prozessen.

Schlüsselaspekte des strukturellen Designs und der Funktionalität werden in digitalen Zwillingen wiedergegeben. Die Visualisierung digitaler Modelldaten entlang des Produktlebenszyklus eines Antriebssystems ist der Schlüssel für betriebliche Aufgaben, von der Zusammenarbeit bei der Konstruktion bis hin zum Fernservice oder der Fehlersuche. Darüber hinaus birgt die Einführung von Augmented Reality und Virtual Reality im industriellen Bereich das Potenzial, ein Produktivitätstreiber für die menschliche Interaktion mit Daten zu werden.

Die Kooperation von Threedy und Siemens erweitert Sidrive IQ, die digitale Plattform für Antriebssysteme und -lösungen von Siemens, um jahrzehntelang gesammeltes Know-how, das in die Visual-Computing-Plattform von Threedy instant3Dhub einfließt. Durch die Zusammenführung einer Reihe von Funktionalitäten in eine durchgängige Lösung verknüpft Sidrive IQ IIoT- und 3D-Daten. Damit erhalten die Kunden digitale Inhalte, wodurch sie ihre Antriebssysteme besser verstehen und Fehler effizient beheben können.

„Wir erweitern unsere digitale Plattform Sidrive IQ fortwährend um weitere Features – und damit auch unsere Antriebssysteme, Lösungen und Services. Für die Mensch–Maschine-Interaktion ist die Kombination immersiver Erlebnisse mit IIoT-Möglichkeiten ein entscheidendes Unterscheidungsmerkmal, denn größtenteils sind es die Menschen, die schließlich mit AI-basierten Erkenntnissen und digitalem Inhalt im täglichen Geschäft umgehen und auskommen müssen. Die Zusammenarbeit mit Threedy rundet den Anspruch ab, ein ganzheitliches und nutzerorientiertes Erlebnis zu bieten“, sagt Sebastian Winkler von Mohrenfels, Leiter des Digital Business von Large Drives Applications.

Durch die Integration von Threedy's Visualisierungs-Service erhalten, neben der Entwicklungsabteilung, auch die Anwender Zugang zu den Informationen des digitalen Zwillings. Damit werden die Anforderungen der Industrie aufgegriffen: kundenspezifische und dennoch dynamische 3D-Datendarstellung, automatisierte Umschlüsselung und skalierbare Visualisierung unter Beibehaltung der Original-Metadaten über den gesamten Lebenszyklus – von der Produktentwicklung bis hin zu Betrieb und Service-Support.

„3D- und XR-Applikationen – insbesondere gemeinsam genutzte – zeigen ihren maximalen Wert, wenn die 3D-Visualisierung hochdynamisch mit Live-Unternehmensdaten zusammengeführt werden. Die Kooperation mit Siemens und insbesondere die Integration von instant3Dhub in Sidrive IQ bietet genau das – als Teil einer IIoT-Lösung auf dem Stand der Technik“, ergänzt Christian Stein, CEO von Threedy GmbH.

SIDRIVE IQ repräsentiert eine ganzheitliche IoT-Lösung und Services für intelligentes Datenmanagement von Antriebssystemen- und lösungen. Mit SIDRIVE IQ werden Zuverlässigkeit, Performance und Wartungsfreundlichkeit von Antriebssystemen über den gesamten Lebenszyklus holistisch steuerbar. Das heißt, das Antriebssystem ist nicht mehr auf seine natürlichen physikalischen Grenzen und seinen gradlinigen Zweck im Betriebsprozess eingeschränkt. Es wird um die automatisierten Fähigkeiten von AI, digitalem Inhalt und freigegebener virtueller Zusammenarbeit erweitert – immer und überall. Das führt hin zu einer Verringerung des operativen Risikos, einer Verlängerung der Lebensdauer von Anlagen und letztlich zu Auswirkungen auf die finanzielle Performance. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://sie.ag/3gspj19>



Sidrive IQ verknüpft IIoT- und 3D-Daten, womit Kunden digitale Inhalte erhalten, ihre Antriebssysteme besser verstehen und Fehler effizient beheben können.

Diese Pressemitteilung und Presseberichte/Pressebilder/weiteres Material finden Sie unter <https://sie.ag/3vwbzSi>

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://sie.ag/3fusEHZ>

Kontakt für Journalisten

Paul Elflein

E-Mail: Paul.Elflein@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter unter: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Large Drives Applications (LDA) entwickelt und produziert leistungsstarke elektrische Antriebssysteme für den Mittel- und Hochspannungsbereich: Elektromotoren, Umrichter und Generatoren. LDA ist eine der Portfolio Companies von Siemens. Diese dezentralisierten Geschäftseinheiten agieren agil und flexibel und zeichnen sich durch schnelle Entscheidungswege und Reaktionszeiten aus. Daher sind sie in ihren jeweiligen Märkten wettbewerbsfähiger und können sich besser auf ihre Kunden in unterschiedlichen Branchen (Öl und Gas, Schiffbau, Bergbau, Zement, Wasser oder Energieerzeugung und -speicherung) konzentrieren.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an

der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung. Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Threedy GmbH, ein Fraunhofer-Spin-off, hat sich auf den Bereich Visual Computing spezialisiert und erzeugt aus industriellen 3D-Daten immersive Erlebnisse.

Aufbauend auf 25 Jahren Forschung am Fraunhofer IGD – einem Forschungszentrum in Deutschland – schafft die Visual-Computing-Plattform instant3Dhub von Threedy unmittelbar einen flexiblen und einfachen Zugriff sowie das Zusammenspiel mit industriellen 3D-Daten auf jedem Gerät.

In SIDRIVE IQ wird dies zu einer wichtigen Säule für eine immersive Benutzererfahrung – von der Zusammenarbeit bei der Produktentwicklung bis hin zu Service und Support.